



Ferienstpaß:



**Multi-Kult-Tag in den Ferien 2009
Europas Jugend bewegt/erlebt
multikulturelles Tanz-Leben in der EU**



***„Spielend und tanzend
durch Europa“ -
unter diesem Motto veranstaltete
der Verein „D`Waldhörner
Vöcklabruck“ einen Vormittag mit
18 Kindern im Alter von 6-13 Jahren.***



**7 Buben und 11 Mädchen besuchten am
14. Juli 2009 von 9:00-12:00 Uhr das
Ferienstpaßangebot im Vereinslokal der
Waldhörner.**

Jedes angemeldete Kind konnte sich erst einmal mit dem Spiel „Der Plumpsack geht um“ eingewöhnen.

Nach der Begrüßung lernten sich die Kinder mit dem „Netzspiel“ kennen. Dann wurde miteinander der englische Tanz „Fröhlicher Kreis“ erlernt.

Mittels unserm „Inselspiel“ wurden die Kinder in 4 Gruppen aufgeteilt und gingen auf die Reise.



Eine Station war die **Reisestation:**

Hier konnten die Kinder durch Ziehen von Karten die Länder und ihre Hauptstadt kennen lernen und durch Würfeln verreisen.

Gemeinsam suchten sie das gezogene Land und versuchten auf der kürzesten Strecke dorthin zu gelangen.



bm w fi

Bundesministerium für
Wirtschaft, Familie und Jugend



Beim Riesenpuzzle der EU wurde den Kindern bewusst gemacht, wie unterschiedlich groß die Länder sind und wo diese auf der Europakarte liegen. Anschließend suchten sie die richtige Landesflagge aus und steckten diese auf die Hauptstadt.

Die passenden Gummibärlifrüchte wurden erst dem richtigen Land zugeordnet und im Anschluss gegessen.

Bei der **Kreisspielstation** lernten die Kinder verbal die Länder beim Spiel „Mutter wie weit darf ich reisen“ und „Ich sitze im Zuge und fahre nach...“ Lustig ging es auch beim Spiel „Reise durch die EU (Jerusalem)“ zu.

In der **Speisenstation** wurden mit dem „Schokolade schneiden“, „Schwedenbombenessen“ und „Nudelfädeln“ die dazugehörigen Länder ausgeforscht. Mit dem „Elektrischen Zucker!“ ging es zurück nach Österreich.

Auch in der **Tanzstation** wurde mit dem Tanz „Topporzer Kreuzpolka“ die Slowakei besucht und mit der Sternpolka wieder nach Hause gereist.

Die Zeit verging wie im Fluge und viel zu früh kamen die Eltern um ihre Kinder abzuholen. Zum Abschluss tanzten die Kinder ihren Eltern noch die „Topporzer Kreuzpolka“ vor.

Ich bedanke mich recht herzlich für die finanzielle Unterstützung und Möglichkeit, den Kindern auf diese Art spielend Europa näher zu bringen.



**Ein Projekt des Verbandes der
Heimat- und Trachtenvereine
Salzkammergut
in Zusammenarbeit mit der
Österreichischen Trachtenjugend**



Bundesministerium für
Wirtschaft, Familie und Jugend

